

**Abfallvermeidungsprojekt:  
Ölschlammpressen****Fördernehmer: BRP-Rotax GmbH & Co KG****Projektlaufzeit: 01.01.2024 bis 31.10.2025****Kategorie(n): Betriebliche Abfallvermeidung****Projektart: Sachkostenprojekt**

**Bei der Förderwerberin fallen jährlich rund 63.150 kg Schleifschlamm an - ein Gemisch aus Schleiföl und metallischem Abrieb. Dieses Gemisch aus feinem Metall und Schleiföl musste kostenintensiv entsorgt werden. Gleichzeitig war der Bedarf an neuem Schleiföl hoch, was sowohl ökologische als auch ökonomische Nachteile mit sich brachte. Ziel des Projekts war die Entwicklung und Implementierung eines Systems zur Trennung des Schleifschlammes in seine Bestandteile - Schleiföl und Metallabrieb - um beide Stoffe in den Produktions-/ bzw. Recyclingkreislauf zurückzuführen.**

Im Rahmen des Projekts wurde eine spezielle Pressanlage installiert, die den Schleifschlamm verdichtet. Dabei wird das enthaltene Öl extrahiert, gereinigt und der Wiederverwendung zugeführt werden. Die verbleibenden Metallpartikel werden zu Briketts gepresst und dem Recycling zugeführt.

Das Projekt zur Rückgewinnung von Schleiföl und metallischen Rückständen aus dem anfallenden Schleifschlamm hat bereits im ersten halben Jahr nach der Umsetzung deutliche Effekte gezeigt. Im Zeitraum Jänner bis Juli 2025 konnte der Verbrauch von neuem Schleiföl im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von 16.600 kg auf 7.740 kg reduziert werden. Dies entspricht einer Einsparung von 8.860 kg Schleiföl. Durch die Rückgewinnung von rund 19.500 kg Schleiföl pro Jahr wird nicht nur die Menge an gefährlichem Abfall deutlich reduziert, sondern auch der Bedarf an neu produziertem Schleiföl erheblich gesenkt. Dies führt zu einer Verringerung des Energieverbrauchs und des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes, da sowohl die Herstellung als auch der Transport von neuem Öl entfallen.